



®*

Kurzanleitung/Handbuch Main- und Filialsoftware

V 3.2.x

Allgemeine Informationen

www.dvs-groeger.com

*blockeo BLOCKEO ist eingetragenes Warenzeichen ® der Fa. DVS-Gröger – 89129 Langenau

Inhalt

- Beschreibung
- Systemvoraussetzungen / Sonstige Hinweise
- STEP 1
 - Main – Software installieren – Filiale anlegen
 - o Konfiguration Filiale – Aktivierung BLOCKEO Face **!!! NEU in V 3.0 !!!**
- STEP 2
 - Filial – Software installieren und aktivieren
- Gast erfassen / manuelle OASIS Abfrage **!!! NEU – Änderungen in V3.0 !!!**
 - Hinweise zum korrekten Erfassen der Spielerdaten
 - o Gastbild erfassen / speichern / Ausweisbild
- Formulareverwaltung der Filialsoftware **!!! NEU in V 3.1 !!!**
 - o Gast erfassen
 - o Spielersperre
 - o Hausverbot
 - o OASIS
- Gast erfassen – Main Software
 - o Minimale Datenerfassung für interne Prüfungen
- Gast sperren Selbstsperre / Hausverbote / Spielpause
 - o zeitlich begrenzte Sperre, Hinweise – Sperrliste drucken
- System für OASIS Abfragen einrichten
 - o Main – System
 - o Mehrere OASIS Logins einrichten
- Einstellungen Filiale
 - o Dokumentenkontrolle
 - o Fingerprint – Scanner
- Hinweise zum optionalem Fingerprint-Scanner
- Hinweise zum optionalen RFID-Leser / Türsteuerungen mit Chipkarte
- Hinweise zum optionalem Ausweisscanner ARH **!!! NEU V3.2 !!!**
 - o Automatisches Speichern des Ausweisbildes
- Message Center
- TR5 Modul Spielgeräte Kontrolle **!!! NEU V3.2 !!!**
- Hinweise zum Zertifikat
- Einrichtung WebIO / USB-Server

Versionsverlauf – Änderungen Neuheiten

Beschreibung

BLOCKEO – Spielerschutz - Sperrsystem - Zutrittskontrolle

Das BLOCKEO System besteht aus 2 Softwareteilen –

Die Main-System-Software - zur Verwaltung von Filialen und Filiallizenzen sowie zur Datenpflege der erfassten Spielgäste. Nur die Mainsoftware ist in der Lage eine Spielersperre einzutragen.

Die Filial-Software – zur Erfassung von Daten Ihrer Kunden/Gästen und zur Kontrolle ob eine Sperrung vorliegt. Gleichzeitig lassen sich Eingangsbereiche per eingeblendetem Videobild kontrollieren oder Türen, Drehkreuze etc. steuern.

Sämtliche an den Filialsystemen erfasste Daten stehen dem Main-System unmittelbar nach deren Erfassung zur Verfügung.

Sämtliche in der Filiale erfassten Daten werden noch vor der Übertragung vom System verschlüsselt und danach erst in die Unternehmensdatenbank eingetragen.

Jedes Unternehmen hat seine eigene Datenbank in welche auch nur die Spieler-daten gespeichert werden, welche in einer der eigenen Filialen erfasst wurden.

Systemvoraussetzungen

Hardware Main- und Filial-System:

Standard PC mit Betriebssystem
Windows 7 / 8 / 8.1 / 10

- Empfohlen Windows 7

- nur BLOCKEO Software ohne aktiviertem Face Modul
mind. 1,2GHz Prozessor
mind. 1024MB Arbeitsspeicher
mind. 25 MB freie Festplattenkapazität

- BLOCKEO Software mit Face und/oder WebIO/USB-Server Steuerungen
mind. 2,0GHz Prozessor (kein ATOM)
mind. 2048MB Arbeitsspeicher

Tastatur, Maus oder Touchscreen

Bildschirm mit einer Auflösung von mind. 1360x768 Bildpunkten
Bei Einbindung von Livebildern eines CamGuard-Videosystems 1650x1080

Internetzugang

Wichtiger Hinweis für den Filial-PC:

Sollte der Filial-PC über mehrere Netzwerkadapter verfügen, z.B. WLAN und LAN(Kabel) sind die nicht benützten Netzwerkadapter im Geräte-Manager zu deaktivieren!

Unter Windows 7/8/10 in Verbindung mit der WebIO Box oder dem eGate ist das IPv6 Protokoll zu deaktivieren.

Ein Virens Scanner wird ausdrücklich empfohlen. Hierbei ist darauf zu achten, dass dieser die Kommunikation mit WebIO, eGate nicht einschränkt. Unsere Empfehlung - ESET NOD

Sonstiges

Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts vorbehalten, jedoch keine Nachrüstpflicht!
Die in dieser Anleitung enthaltenen Angaben entsprechen dem Stand zur Zeit der Drucklegung.

Diese Bedienungsanleitung/Handbuch, oder Teile daraus, darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung nicht reproduziert, in Datenbanken gespeichert oder in irgendeiner Form - elektronisch, fotomechanisch, auf Tonträger oder auf irgendeine andere Weise - übertragen werden.
Jegliche Veränderungen an der Software bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Herstellers.

Version: V-3.x

Ausgabe der technischen Anleitung: 01.2019

Copyright

DVS-Gröger · Kiesgräble 6 · D 89129 Langenau – Internet www.dvs-groegeer.com

Haftungsausschluss

DVS-Gröger übernimmt keine Verantwortung und gibt keine Garantie hinsichtlich der Richtigkeit dieses Handbuches oder der darin beschriebenen Prozeduren für einen bestimmten Zweck oder hinsichtlich seiner Richtigkeit zur Erreichung eines bestimmten Ziels. DVS-Gröger, deren Angestellte, Lieferanten oder die Autoren dieses Handbuches sind in keinem Fall haftbar für spezielle, direkte, indirekte oder resultierende Schäden, Verluste, Kosten, Klagen, Forderungen, Rechtsansprüche oder für Forderungen auf entgangene Gewinne, Gebühren oder Auslagen jedweder Art und Weise. Für Schäden oder Verluste jeglicher Art, die auf Veränderungen durch Dritte beruhen, wird keine Haftung oder Gewährleistung übernommen.

Main System Software – Installation – Filiale anlegen

Installieren Sie die Software, indem Sie die BLOCKEO-Installationsdatei auf dem Rechner ausführen auf dem die Software laufen soll

Download unter **www.dvsgroeger.de**

Fxxx.exe – Installation der Filial-Software

Mxxx.exe – Installation der Main Software

Step 1

- Installieren Sie zuerst die Main-Software

Software starten

Nach der Installation starten Sie das Programm mit einem Doppelklick auf das Desktop-Symbol oder durch Linksklick auf **BLOCKEO Main** unter **START-Programme**.

Damit Sie die Main Software nutzen können, müssen Sie Ihre persönliche Main Lizenz-ID eingeben.

Danach erscheint ein Login-Button.

Sie können die Lizenz-ID speichern um diese nicht jedes Mal eingeben zu müssen

!!! Speichern Sie diese nur, wenn Sie sicher sind, daß der Zugriff auf den PC und das Main System nur durch autorisierte Personen erfolgen kann !!!



automatisches Update

Das System prüft beim starten online, ob ein Update verfügbar ist.

Sollte ein Update verfügbar sein, müssen Sie dieses installieren, um mit der Software arbeiten zu können.

Sollte ein Update vorhanden sein, klicken Sie auf den Button Download, um das Update automatisch zu installieren.

- Filiale anlegen und konfigurieren

Main System – Filiallizenzen aktivieren und deaktivieren - Konfiguration Filialen

Damit Ihre Filiale Daten Ihrer Gäste/Kunden erfassen kann, müssen Sie diese aktivieren.

Klicken Sie auf



Einstellungen

keine Filial ausgewählt

aktive Lizenzen

PLZ	Bezeichnung Filial-ID	Lizenz	aktiviert seit
38314	La Oroteva TF	20941	20.06.2013
89075	Home Office	25083	05.09.2009
89129	Langenau	83197	18.03.2011
89129	Langenau ASUS Tablet	81999	23.05.2013
89129	Langenau Ausstellung	13949	18.06.2013
89129	Langenau Büro 2	09047	23.05.2013
89129	Langenau Surface	10952	20.06.2013

Postleitzahl *

Ort / Name / Bezeichnung Filiale

Optional:
Filial-ID

Neue Lizenz generieren

Die neu generierte Lizenz ist sofort gültig und kann in einer Filiale einmalig aktiviert werden.

Mit der Generierung einer Lizenz, wird diese erstmalig ab dem laufenden Monat in Rechnung gestellt.

Eine gelöschte Lizenz deaktiviert mit sofortiger Wirkung das Filial-System.

markierte Lizenz löschen

Das Filial-System wird sofort deaktiviert und kann nicht mehr genutzt werden.

Es werden alle aktiven Filialen und deren Lizenzschlüssel angezeigt.

Neue Filiale aktivieren

Geben Sie eine PLZ ein. Diese dient dazu, beim SMS-Versand alle Empfänger zu erreichen welche sich in bestimmten Filialen registriert haben (siehe 2.5).

Geben Sie eine Bezeichnung der Filiale ein und optional eine Filial ID.

Diese Eingaben dienen dazu, Daten einer bestimmten Filiale leicht zu selektieren.

Klicken Sie auf Lizenz generieren.

Postleitzahl *

Ort / Name / Bezeichnung Filiale

Optional:
Filial-ID

Neue Lizenz generieren

Es wird eine 5-stellige Lizenznummer angezeigt. Diese muß dann im Filialsystem eingetragen werden.

Lizenz aktivieren.

Bestätigen Sie die Aktivierung nochmals mit einem Klick auf

Filiale deaktivieren

Markieren Sie mit einem Linksklick die zu deaktivierende Filiale und klicken auf **markierte Lizenz löschen**

Bestätigen Sie die Löschung mit einem Klick auf **!!! löschen bestätigen !!!**

Achtung !!! Die Filiale wird mit sofortiger Wirkung deaktiviert. Es können keine Daten mehr erfasst oder geprüft werden.

Rechner tauschen – Filiallizenz freigeben

Sollten Sie den Rechner in einer Ihrer Filialen tauschen, klicken Sie auf die entsprechende Filiale in der Liste danach auf den Button **Rechner Tausch**.

Die Lizenznummer wird sofort freigegeben und kann in dem neuen Rechner wieder aktiviert werden.

Rechner Tausch

Die Lizenz-Nummer wird freigegeben und kann auf einem anderen Rechner aktiviert werden.
!!! Achtung !!! der derzeit aktivierte PC wird deaktiviert.

Achtung !

Der derzeit aktivierte PC wird sofort deaktiviert. Es können dann keine Daten mehr erfasst werden und keine Sperrungen geprüft werden.

Konfiguration Filialen

Sie können für jede Filiale individuelle Einstellungen vornehmen.

Sollte für eine Filiale keine individuelle Einstellungen vorliegen, werden die Standard-Einstellungen, wie unter **Einstellungen** festgelegt, verwendet.

Konfiguration für bestimmte Filiale festlegen:

Klicken Sie auf eine Filiale in der Liste **aktive Lizenzen**

Alle hier eingestellten Konfigurationen gelten nur für die markierte Filiale !

Wählen Sie eine Filiale aus der Liste aus und nehmen Sie Ihre Einstellungen vor und klicken danach auf alles **speichern**.

Einstellungen Filiale


- ☒ mit Windows starten
- ☐ automatisch minimieren
- ☐ minimieren verbieten
- ☐ Windows blocken
- ☒ beenden nur über Settings
- ☐ letzte 5 Einlässe anzeigen
- ☒ Klingelton erst beim 2. Mal

☒ OASIS Abfragen aktiv

Benutzername

Passwort

Passwort für Einstellmenü:





☒ BLOCKEO Face aktiv



☒ Videobild aktivieren

CamGuard IP-Adresse

CamGuard Ports Kamera

Benutzername

Passwort



IO Relais IP-Adresse

Port

Relais aktiv für s

Der letzte Block der IP-Adresse wird im Feld "Gate/Tür IP" eingegeben.

☐ Fingerprinter aktiv

wird automatisch detektiert

Die Konfiguration steht der Filiale sofort mit dem nächsten Neustart der Software zur Verfügung.

Hinweis BLOCKEO Face

BLOCKEO Face ist die integrierte Gesichtserkennung und Alternative zu Fingerprint-Scanner oder Chipkarten.

(Filiale – Software Version ab 3.0 – manuelle Installation – Download über www.dvsgroeger.de)

Weiteres entnehmen Sie bitte der BLOCKEO Face Anleitung.

Step 2

- Filiale installieren und aktivieren

Software starten

Nach der Installation starten Sie das Programm mit einem Doppelklick auf das Desktop-Symbol oder durch Linksklick auf **BLOCKEO Main** unter **START-Programme**.

Wie bei der Main Software, müssen Sie Ihre persönliche Main Lizenz-ID eingeben.

Danach erscheint ein Login-Button.

Sie können die Lizenz-ID speichern um diese nicht jedes Mal eingeben zu müssen (empfohlen)

Beim ersten Start der Filial Software müssen Sie die Filial Lizenz eingeben, welche Sie zuvor in der Main Software angelegt haben.

Lizenziert für:
DVS-Gröger

Status
Aktiv

Filial Lizenz - failed

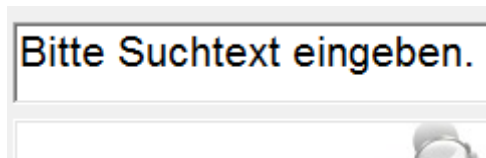
Einstellmenü Filial Software

Machen Sie einen Doppelklick auf den Schriftzug oben rechts.

Je nach Konfiguration wird sofort das Einstellmenü geöffnet oder es erscheint die Aufforderung zur Eingabe eines Passwortes.

V 1.0 BETA- BLOCKEO Spielschutz Kontrolle - www.dvs-groeger.com

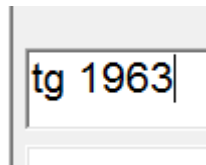
Daten suchen und abfragen



Klicken Sie in das Suchfeld. Damit werden auch alle Eingabefelder geleert.

Geben Sie beliebige Kombinationen ein

z.B. Initialen Geburtsjahr etc.



Es wurden 2 gespeich
Geben Sie weitere Kri

Werden mehrere Datensätze gefunden, wird eine Auswahlliste angezeigt

Gröger Marcel 14.
Gröger Thomas 16

Ist ein Datensatz eindeutig wird dieser angezeigt und je nach Konfiguration eine evtl. vorhandene Sperre automatisch ermittelt.



Optionen

- Datensuche mit Fingerprint-Scanner
- Steuerung von Türen, Drehkreuzen etc.

Gast erfassen und speichern

Um einen Gast zu erfassen und in der Datenbank zu speichern geben Sie den Familiennamen und den/die Vornamen ein und klicken auf den Button darunter.

Wird der Name nicht in der Datenbank gefunden öffnet sich automatisch die Maske „Gast erfassen“.

Die farbig markierten Felder sind Pflichtfelder. Diese müssen korrekt ausgefüllt werden.

Neuen Gast erfassen und s

Bitte beachten Sie die Vorgaben von OASIS !

Besonderheit Geburtsdatum

Wird im Ausweisdokument nur die Jahreszahl angegeben, geben Sie bitte nur die Jahreszahl ein.

Bei der OASIS Abfrage wird dann automatisch OASIS-konform das Datum mit z.B. --.---.1970 übertragen.

Bevor ein Datensatz gespeichert werden kann, müssen Sie die Art des Dokuments auswählen mit welchem sich der Gast ausgewiesen hat.

Sobald Sie alle Pflichtfelder ausgefüllt haben, wechseln Sie in das nächste Eingabefeld. Es wird dann automatisch der Button **Daten speichern** angezeigt.

Mit Klick auf den Button werden die Daten in die Hauptmaske übernommen und gespeichert. Wird im Hintergrund gerade eine Abfrage ausgeführt, erhalten Sie einen entsprechenden Hinweis. In diesem Fall warten Sie kurze Zeit und klicken erneut auf **Daten speichern**.

Tip:

Füllen Sie die Felder aus und klicken dann auf das Druckersymbol. Es wird automatisch eine Datenschutzerklärung mit den Spielgast-Daten ausgedruckt.

Hinweis Ausweisleser

Wurden die Daten anhand des Ausweislesers eingelesen, wird bei aktivierter Funktion

„Gastbild“ automatisch das Ausweisbild gespeichert.

Gastbild erfassen und speichern

Zu jedem gespeicherten Gast kann ein Bild hinzugefügt werden. Dieses wird dann automatisch beim Aufrufen eines Gastes mit angezeigt

Gastbilder

☒ Webcam/Manuell aktiv

Speicherort:

Aktivieren Sie die Funktion im Einstellmenü

Spitzname / Aliasname

Familienname

Vorname/n

Klicken Sie auf das Kamerasymbol.

Haben Sie eine Kamera angeschlossen, erscheint das Livebild und mit einem Klick auf „Bild machen“ speichern Sie das Bild zu dem ausgewählten Gast.



Optional können Sie ein vorhandenes Bild dem Gast zuordnen. Klicken Sie dazu auf den Button - Bild von Datenträger.

Ausweisbild

Wurden die Gastdaten bei der Erfassung anhand des Ausweislesers eingelesen, wird bei aktivierter Funktion automatisch das Ausweisbild mitgespeichert.

Spitzname / Aliasname

Familienname

Vorname/n

Geburtsdatum

Geburtsort

Geburtsname (wenn nicht vorhanden dann leer lassen)

Wohnort

Strasse **Hausnr.**

PLZ

Lieblingsgetränk / Vorlieben

Gast erfassen / Manuelle Prüfung

Spieler suchen

Bitte Suchtext eingeben.

Nachrichte an Zentrale zu diesem Gast

Datensatz gefunden. Bitte vergleichen Sie die Daten mit dem Personalausweis und starten dann die Prüfung ?

FPQ

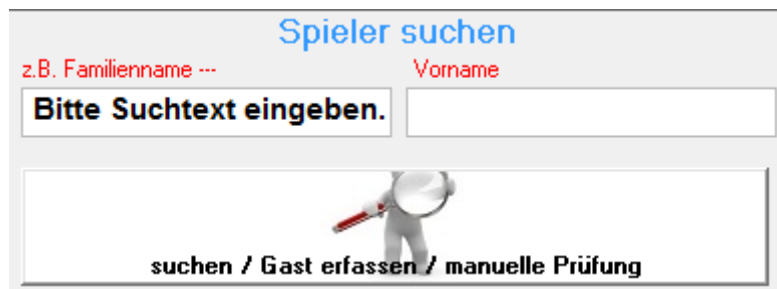
Abfrage ☒ **starten** ☒

Hinweis:

Es darf nur eine Kamera am System sein. Beim ersten Bild wird die Bildgröße festgestellt.

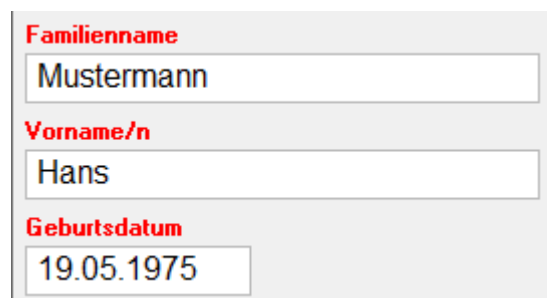
Gast manuell mit OASIS abfragen

Um einen Gast welcher nicht gespeichert ist mit OASIS abzufragen klicken Sie auf



Geben Sie z.B. den Familiennamen im Feld Familienname ein. Und klicken sie auf den Suchen Button darunter.

Der Name wird erst in der internen Datenbank gesucht. Sollte es einen oder mehrere Treffer geben, werden diese automatisch angezeigt. Sollte es keinen Treffer geben, wird automatisch die Maske „**Gast erfassen oder Manuelle Prüfung**“ geöffnet und Ihre Eingaben übernommen.



Die rot markierten Felder sind Pflichtfelder. Diese müssen korrekt ausgefüllt werden.

Bitte beachten Sie die Vorgaben von OASIS !

Sobald Sie alle Pflichtfelder ausgefüllt haben, klicken Sie auf **Abfrage starten**.



Wird im Hintergrund gerade eine Abfrage ausgeführt, erhalten Sie einen entsprechenden Hinweis. In diesem Fall warten Sie kurze Zeit und klicken erneut auf **Abfrage starten**.

Hinweise zum korrekten erfassen der Spielerdaten

Auszug aus OASIS Anwenderanleitung Web

Hinweise zur Schreibweise:

Die Eingabe der Daten hat in der Form zu erfolgen, wie sie in einem amtlichen Ausweisdokument in lateinischer Schrift festgelegt ist.

Nachname:

Sofern in dem Ausweisdokument (wie z.B. im deutschen Personalausweis) im Feld Nachname sowohl der Nachname als auch der **Geburtsname** enthalten sind (z.B. Müller geb. Meier), trennen Sie die Daten: Tragen Sie in das Feld Nachname Müller und in das Feld Geburtsname Meier ein.

Titel:

Sofern ein Titel genannt ist (wie z.B. Dr., Prof.), übernehmen Sie diesen in das Feld Nachname so wie er im Ausweis geschrieben steht. Beachten Sie dabei auch, ob Punkte angegeben sind oder nicht.

Vorname:

Sofern im Ausweisdokument zwei oder mehr Vornamen angegeben sind, übernehmen Sie bitte alle in der Schreibweise, wie sie im Ausweisdokument aufgeführt sind (z.B. „Hannah“ oder „Hanna“). Sofern beim Vornamen mehrere genannt und durch Kommata getrennt sind, übernehmen Sie bitte alle Vornamen gemäß im Ausweisdokument vorgefundener Schreibweise, aber ohne Komma-Setzung (z.B. Éric Pierre Louis)

Geburtsort:

Sofern beim Geburtsort das Bundesland im Ausweis mit aufgeführt ist (egal ob abgekürzt oder ausgeschrieben), lassen Sie diesen Zusatz bitte weg und führen Sie nur den Ort auf.

Sofern ein Geburtsort umbenannt wurde und beide Namen im Ausweis aufgeführt sind, übernehmen Sie nur den aktuellen Ortsnamen (z.B. Kirchfembach, jetzt Langenzenn – bitte nur Langenzenn übernehmen!).

Sofern ein Geburtsort Abkürzungen im Ausweisdokument enthält (z.B. Su.-Ro., Altdorf b. Nürnberg, Frankfurt a. M.), schreiben Sie diese bitte aus (z.B. Sulzbach-Rosenberg, Altdorf bei Nürnberg, Frankfurt am Main).

Hinweis:

Sofern ein Dokument mit nicht lateinischen Zeichen vorgelegt wird, fordern Sie vom Spielinteressenten ein ihn ausweisendes Dokument (z.B. Einreisedokument), in dem die Daten zur Person in lateinischen Zeichen entnommen werden können. Mindestens das Einreisedokument muss nach deutschem Recht mit lateinischen Zeichen ausgefüllt sein.

Formulare der Filialsoftware

Innerhalb der Filialsoftware können Sie beliebig viele eigene Formulare hinterlegen welche direkt auf einem optional angeschlossenen Standard-Drucker ausgedruckt werden können.



Bei Neuinstallaton werden 3 Formulare hinzugefügt welche Sie an Ihre Bedürfnisse anpassen müssen.

Es wird empfohlen die Formulare an Ihre Gegebenheiten in Absprache mit Ihrem Datenschutzbeauftragten anzupassen.

Gast erfassen

Hierbei wird der Gast darüber informiert, dass seinen Daten zum Zweck der Einlasskontrolle gespeichert werden. Der Gast willigt durch seine Unterschrift ein.

Spielersperre

Es wird ein Formular für den Antrag einer Spielersperre (Beispiel – HSpielhG) ausgedruckt.

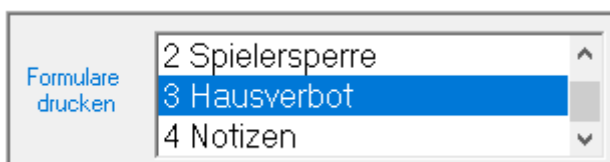
Hausverbot

Zusätzlich zur Spielersperre können Sie ein Formular zum Aussprechen eines Hausverbotes mit ausdrucken.

Es wird empfohlen ein zusätzliches Hausverbot mit einer Spielersperre auszusprechen.

OASIS Fehler

Kann OASIS nicht abgefragt werden, erscheint der BUTTON „OASIS“. Sie können ein Versicherungsblatt ausdrucken, auf dem der Gast betätigen kann, nicht gesperrt zu sein.



Drucken eines Formulars:

Klicken Sie mit der linken Maustaste auf einen Eintrag, danach auf das Druckersymbol.

Hinweis

Sämtliche Formulare dienen als Beispiel und dürfen zum Einsatz innerhalb des BLOCKEO Systems verändert und/oder ersetzt werden. Bitte prüfen Sie vor Einsatz der Formulare ob diese für Ihr Unternehmen Gültigkeit haben.

Sie können beliebig viele eigene Formulare erstellen um diese dann bequem mit der BLOCKEO Software ausdrucken zu können.

Konfiguration von Formularen

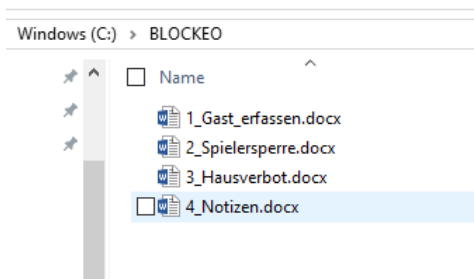
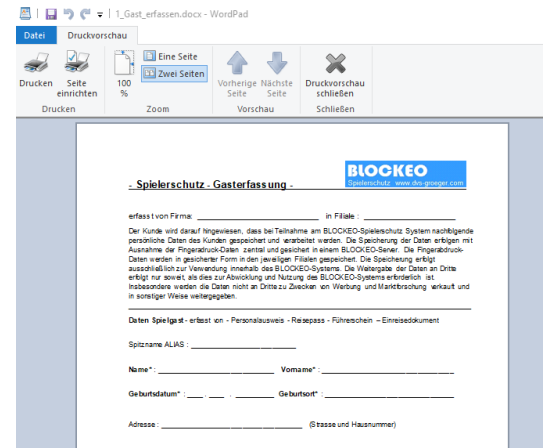
Datenformat

Die Dateien müssen im Word-Format .docx oder RichText .rtf Format vorliegen. Sie können die Formulare in Word, OpenOffice, WordPad etc. erstellen.

Zum Drucken wird dann die Druckfunktion des Programms WordPad von Windows benutzt. Es wird WordPad benutzt, da dieses Programm auf allen Windows Version vorhanden ist. Der Ausdruck erfolgt direkt auf dem eingestellten Standarddrucker.

Hinweis:

Die Programme speichern Formatierungen unterschiedlich ab. Zur Kontrolle wie Ihr Ausdruck tatsächlich aussieht, öffnen Sie die Dateien mit WordPad direkt am System. Achten Sie auf die Seitenrandeneinstellungen. In der Seitenansicht sehen Sie dann wie Ihr Formular tatsächlich ausgedruckt wird.



Speicherort

Die Dateien müssen unter **C:\BLOCKEO** gespeichert sein. Alle dort gespeicherten Dateien werden aufgelistet.

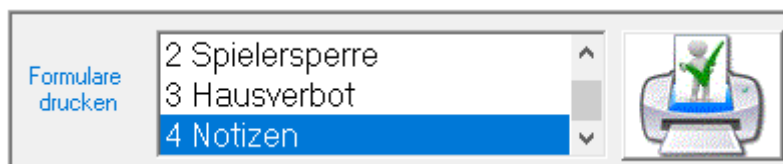
Achtung!!!

Verwenden Sie in Ihren Dateinamen keine Punkte oder Leerzeichen. Diese können nicht verarbeitet werden. Verwenden Sie den _ Unterstrich.

Tip

Nummerieren sie die Dateien damit eine bestimmte Reihenfolge entsteht.

Die Dateinamen werden dann im BLOCKEO Programm, formatiert, angezeigt.



Gast erfassen – Main System

Minimale Datenerfassung für interne Prüfungen

Sofern nur Nachname und Vorname vorliegt, können Sie den Gast für interne Sperren trotzdem anlegen. Das System sucht dann auch bei manueller Prüfung ob eine interne Sperre vorliegt.

Wählen Sie eine Filiale aus.

Familienname
 Testmann

Vorname/n
 Hans

Geburtsdatum

Geburtsort


Geburtsname (wenn nicht vorhanden dann)

Wohnort

Strasse

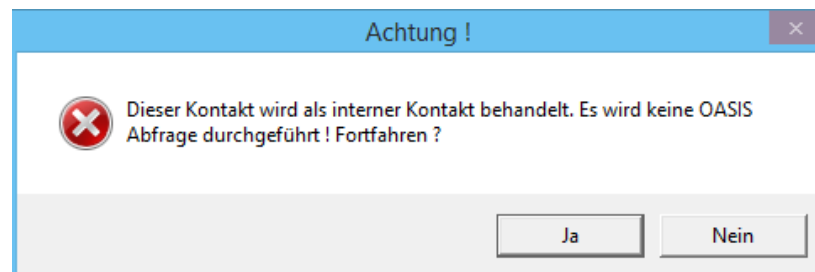
PLZ ausgewiesen durch
 Bitte auswählen.

Lieblingsgetränk / Vorlieben

 
 Speichern

Tragen Sie nur den Familienname und den/die Vorname/n ein und klicken auf speichern.

Sie bekommen einen Hinweis, dass dieser Gast als „interner Gast“ gespeichert wird und keine OASIS Abfrage stattfindet.



Danach können Sie dem Gast z.B. ein Hausverbot erteilen.

In der Filiale wird dieses dann entsprechend angezeigt.

Gast sperren - Selbstsperre / Hausverbote / Spielpause zeitlich begrenzte Sperre, Hinweis – Sperrliste drucken

nur mit der Main-Software lassen sich Sperren eintragen.

Die nachfolgende Beschreibung bezieht sich ausschließlich auf firmeninterne Sperren

Rufen Sie einen Gast auf und klicken danach auf den Button



Interne Sperren

Hausverbote / Spielsperre

1. Hausverbot nur für die Filiale wo registriert
 Hat sich ein Gast z.B in Ulm sperren lassen, hat er trotzdem noch Zugang in Ihren anderen Filialen
2. Generelles Hausverbot
 Der Gast bekommt in keiner Ihrer Filialen mehr Eintritt

Die Spielsperre verhält sich genauso wie das eingetragene Hausverbot. Lediglich wird in der Filiale der Hinweise Spielsperre bis xx.xx.xxxx mit angezeigt.

Selbstsperre / Fremdsperre

Der Gast hat sich selbst oder eine Dritte Person hat den Gast sperren lassen

Markieren Sie den entsprechenden Punkt und klicken auf „Sperre eintragen“

Hausverbot - Spielsperre
X

Art der Sperre

- ☐ keine Sperre
- ☐ Hausverbot nur für die Filiale wo registriert
- ☐ Generelles Hausverbot in allen Filialen
- ☐ Selbstsperre - Firmen Intern
- ☐ Fremdsperre - Firmen Intern
- ☒ Spielpause - selbst ausgesprochen

Sperre eintragen

Sperre in OASIS eintragen

Dauer der internen Sperre / Spielpause

☐ unbestimmt

bis

Grund der internen Sperre

Spielpause - selbst ausgesprochen - bis 01.03.2017

Eine evtl. vorhandene Sperre in der hessischen Sperrdatei wird nicht aufgehoben. Aufhebung gilt nur für Firmeninterne-Sperren.

Zusätzlich können Sie die Dauer der firmeninternen Sperrung angeben. Nach Ablauf erhält der Gast dann automatisch wieder Zugang.

Dies, sowie der Grund einer Sperrung, wird nur innerhalb der Main-Software angezeigt.

Bei Abfragen in der Filiale erscheint nach wie vor nur gesperrt oder nicht gesperrt. (außer Spielsperre)

Hinweis:

Für den Eintrag in ein Ländersperr-System, z.B. OASIS, klicken Sie auf das entsprechende Ländersymbol und nehmen dort die Sperrung vor.

Sperrliste drucken

Sie können eine Liste der gesperrten Gäste je Filiale oder eine Sperrliste aller gesperrten Spieler von allen Filialen ausdrucken.

**Sperrliste aller
Filialen drucken**

Sperrliste aller gesperrten Spieler aller Filialen wird sofort gedruckt.

Sperrliste Filiale

Eine Liste der gesperrten Spieler der ausgewählten Filiale wird angezeigt und kann dann mit einem Klick

ausgedruckt werden.



System für OASIS Abfragen einrichten – im Main System

Um automatisch OASIS Abfragen durchführen zu können, müssen Sie Ihre OASIS Zugangsdaten in der Software hinterlegen und das Zertifikat auf dem Rechner installieren.

Step 1

Zertifikat installieren – Siehe auch – Hinweise zum korrekten Einbinden des Zertifikats

Step 2

Sie müssen für jede Filiale Zugangsdaten hinterlegen.

Die Einstellungen lassen sich nur mit der MAIN-Software setzen/ändern.

☒ **OASIS Abfragen aktiv**

Benutzername

Passwort



Klicken Sie in der Main-Software auf



Danach wählen Sie die entsprechende Filiale mit einem Linksklick aus der Liste aus.

Setzen Sie den Haken und geben die OASIS Adresse sowie die Zugangsdaten ein.

Sollten Sie mehrere Filialen angelegt haben und mehrere Benutzer bei OASIS angelegt haben, achten Sie auf die korrekte Zuordnung.

Klicken Sie auf „alles speichern“. Die Konfiguration steht der Filiale beim nächsten Start zur Verfügung.

Testmodus in der Filiale

☒ **OASIS Abfragen aktiv**

Ist der Punkt aktiviert,
Spieleranfrage direkt mit der
Sperrdatei durchg.

☒ **OASIS Web Testmodus**

Schalten Sie den Testmodus ein, um zu kontrollieren, ob OASIS erreichbar ist, und welche Meldungen von OASIS angezeigt werden, welche nicht von BLOCKEO angezeigt werden können. Setzen Sie hierzu den Haken bei **OASIS Web Testmodus** und machen eine Abfrage.



HESSEN
Moment bitte...

Onlineabfrage Spielerstatus

OASIS

OASIS - WEB

- ▶ Status abfragen
- ▶ Passwort ändern

Spielerdaten - "Status abfragen"

Der Spieler ist nicht gesperrt.

Die mit einem * gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder.

Nachname: *

Vorname: *

Geburtsname:

Geburtsdatum: *

Geburtsort:

Wohnort:

Straße:

Einstellungen MAIN – OASIS – mehrere Logins verwalten

Möchten Sie mit Ihrem Main System auf unterschiedliche OASIS Logins zugreifen, können Sie diese komfortabel lokal speichern.



Füllen Sie die Felder entsprechend aus und klicken auf das Disketten-Symbol.

OASIS Web direkt Zugriff - lokale Zugangsdaten

Benutzername

A12345678 002

Passwort

abcd

Speichern unter

Beispielfirma

Musterfirma

Möchten Sie einen Eintrag löschen, wählen Sie diesen erst im Dropdown Menü aus und klicken dann auf den Button mit dem roten X.



Sobald Sie weitere Logins angelegt haben, erscheint unter dem OASIS Web Direkt Button die entsprechenden Auswahlmöglichkeiten.



Einstellungen Filiale - Dokumentenkontrolle

Dokumentenkontrolle

☒ Aktiviert

Hat sich ein Gast nur mit dem Führerschein ausgewiesen, oder ist noch kein Dokument hinterlegt, wird bei aktivierter Funktion automatisch die Aufforderung zur Kontrolle eines Ausweisdokumentes aufgerufen.

Daten Kontrolle - Gast

Spitzname / Aliasname <input type="text"/> Familienname <input type="text" value="Maier-Muster"/> Vorname/n <input type="text" value="Hans - Jürgen"/> Geburtsdatum <input type="text" value="01.11.1945"/> Geburtsort <input type="text" value="Berlin"/> Geburtsname (wenn nicht vorhanden dann leer lassen) <input type="text"/> Wohnort <input type="text"/>	<p>Dokumentkontrolle erforderlich !</p> <p>Die Daten wurden anhand nachfolgend ausgewähltem Dokument erneut kontrolliert.</p> <div> <input type="text" value="Bitte auswählen."/> </div> <div>  <p>Daten speichern</p> </div>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Das Fenster öffnet sich automatisch und fordert zum Kontrollieren eines Ausweisdokumentes auf.

Das Fenster bleibt solange im Vordergrund bis der Datensatz gespeichert wurde oder das Fenster manuell geschlossen wird (Klick auf X).

Abfragen von Gästen z.B.an einem eGate werden im Hintergrund durch-geführt.

Einstellungen Filiale und Hinweise zum optionalem Fingerprint-Scanner

Suprema BIO-Mini / Plus Slim – Theken/Einbauversion

USB Fingerprint Leser Zertifiziert nach PIV-IQS/FIPS201 Standard durch das FBI. Zusätzlich unterstützt der BioMini Plus USB Fingerprint Leser die Suprema Hybrid Live Finger Detection (LFD). Diese implementiert Hardware- und Software Techniken zur Detektion von falschen Fingern über Charakteristische Merkmale von Fake Fingern

Installation:

Bevor Sie den Fingerprint-Scanner anschließen, installieren Sie bitte zuerst die Treiber. Download unter www.dvs-groeger.de/blockeo

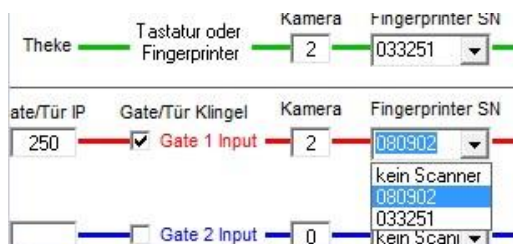
Stecken Sie danach den Fingerprint-Scanner an einen freien USB-Anschluss an.

Aktivierung in der BLOCKEO-Software:

Starten Sie die BLOCKEO Filial Software. Beim Starten werden alle verfügbaren Fingerprint-Scanner ermittelt.

Öffnen Sie das Einstellmenü.

Ordnen Sie die Scanner anhand der Seriennummer des Scanners der jeweiligen Tür/Gate zu.



Wählen Sie den entsprechenden Scanner aus dem Dropdown-Menü aus.

Erweiterte Einstellungen:

Sind Fingerprintscanner aktiviert, werden diese automatisch erkannt und aktiviert.



Finger Center Erkennung (aktivierbar)

Erkennt ob der Finger mittig auf dem Leser platziert wurde. (Nicht mit Finger Quality kombinierbar)

Finger Quality (einstellbarer Wert)

Beim Scannen wird ein Quality-Wert ermittelt, der die Güte des gescannten Fingerabdrucks wiedergibt. Höhere Werte bedeuten gleichzeitig eine höhere Güte und weniger Verwechslungen. Ein Wert von mind. 60 hat sich bei ersten Test bewährt.

Klicken sie zum Abschluss auf **alles speichern** und starten die Software neu.

Weitere Hinweise zum optionalem Fingerprint-Scanner

Erfassung von Fingerabdrücken

Die Software kann bis zu 2 Finger je Spielgast speichern. Scannen Sie jeweils den gleichen Finger von der rechten und linken Hand.

Erfahrungen haben gezeigt, dass sich die Zeigefinger oder Daumen am besten eignen.

Korrektes Auflegen des Fingers

Vergewissern Sie sich, dass der zu scannende Finger mittig mit leichtem Druck auf den Scanner aufgelegt wird und während des Scanvorgangs nicht bewegt wird.

Tip:

Wichtig für eine korrekte Zuordnung ist die Qualität des gescannten Fingers. Es wird empfohlen eine Quality-Einstellung von mind. 50 einzustellen. Niedrigere Werte können die Gefahr von Verwechslungen bei ähnlichen Fingern erhöhen.

Mit welcher Güte/Quality ein Scan durchgeführt wurde, wird Ihnen bei aktivierter Funktion angezeigt.



RFID-Leser und Chipkarten / Türsteuerungen

Mit dem optionalen RFID Leser lassen sich Gäste auch mittels Chipkarte identifizieren.

Aktivierung

Schließen Sie den RFID-Leser via USB an und installieren Sie ggf. die Treiber.

Starten Sie die BLOCKEO Filial Software.

Ist ein Leser angeschlossen und wird erkannt, wird dies im Einstellmenü angezeigt.

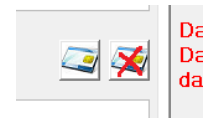
Chipkarte einem Gast zuordnen

Rufen Sie den Gast auf und klicken auf das Chipkarten-Symbol. Es folgt der Hinweis „Bitte Chipkarte auflegen“.

Fertig.

Sobald nun die Chipkarte erkannt bzw. aufgelegt wird, erscheint sofort der entsprechende Datensatz.

Sie können jederzeit dem Gast eine neue Chipkarte zuordnen, oder die alte mit dem Löschen Symbol entfernen.



Hinweis:

Eine eindeutige Identifikation per RFID-Karte ist nicht gewährleistet. Werden Chipkarten eingesetzt, muss immer auch eine Sichtprüfung der Person erfolgen (Vergleich mit Ausweis oder gespeichertem Bild).

Türsteuerung mittel Chipkarte

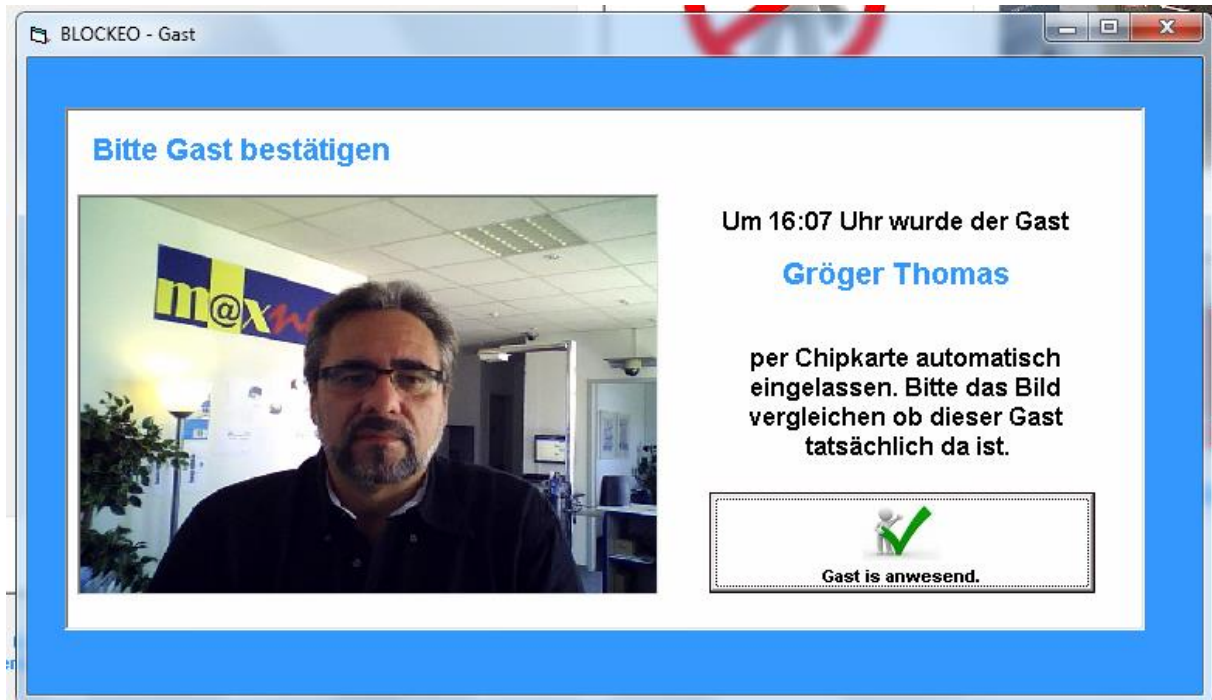
Sie können auch mehrere Chipkartenleser an einem System betreiben.

1. Leser ist z.B. an der Theke (notwendig)
 Ein optionaler 2. Chipkartenleser kann nun zum automatisierten Öffnen einer Tür oder eGates dienen.

Die weiteren Leser werden dann, genauso wie der Fingerprint-Scanner mit einem Klingelknopf aktiviert.

Klingeln – Chipkarte auflegen – Datenbank wird automatisch abgefragt – Tür / Tor / eGate öffnet sich automatisch.

Wird eine Chipkarte für einen automatisierten Einlass verwendet, wird nach dem automatischen Öffnen automatisch der Name des Gastes, mit Bild (wenn vorhanden), am Monitor angezeigt. Die Meldung wird für jeden Gast einzeln angezeigt und muss bestätigt werden.



Für die automatische Türsteuerung via Chipkarte benötigen Sie zusätzlich je Eingang eine WebIO Box und einen USB-Server. Sie können maximal 5 Eingänge mit einem PC automatisieren.

Hinweis:

Dies ist notwendig da eine eindeutige Identifikation per RFID-Karte nicht gewährleistet ist. Werden Chipkarten eingesetzt, muss immer auch eine Sichtprüfung der Person erfolgen. (Vergleich mit Ausweis oder gespeichertem Bild).

Beispiel

NAME „Göşen“ so reicht die Eingabe „Gösen“ oder „Goesen“ für einen Treffer.
 Somit kann zur Abfrage auch die *Machine Readable Zone*, abgekürzt *MRZ*, der Ausweise benutzt werden.

Der neue ARH Scanner liest die MRZ Zone und das Foto der Ausweise.

Eine direkte Prüfung bei OASIS ist somit ohne die korrekten Sonderzeichen möglich.

TR5 Modul

Gäste können Geräte zugeordnet werden
 Anwesende Gäste können einem Spielgerät zur Kontrolle zugeordnet werden.

Aktivierung

349

10

aktiviert seit

16.2013

3

113

4

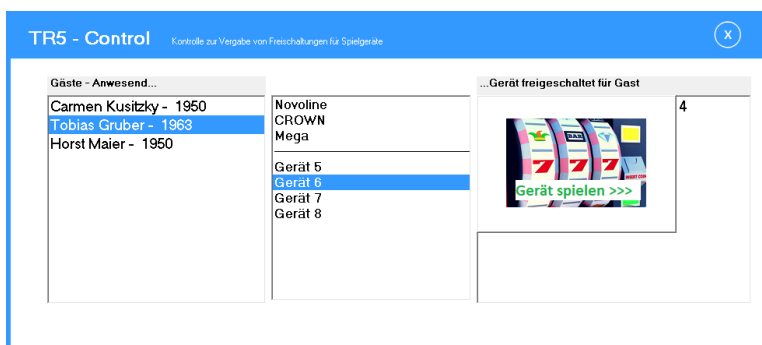
2014

Einstellungen Filiale

- ☒ mit Windows starten
- ☐ automatisch minimieren
- ☐ minimieren verbieten
- ☐ Windows blocken
- ☒ beenden nur über Settings
- ☐ letzte 5 Einlässe anzeigen
- ☒ Klingelton erst beim 2. Mal
- ☒ TR5 Control Aktiv
- ☒ BLOCKEO Face aktiv

Sie aktivieren das Modul in der Main Software unter Einstellungen Filiale.

In der Filiale erscheint der blaue TR5 Schriftzug.

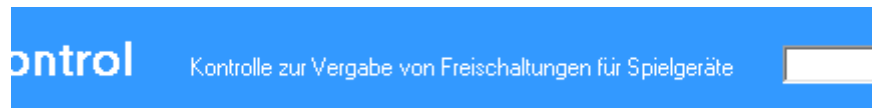


Um einen Gast ein Gerät zuzuordnen, klicken Sie auf den Namen, danach auf einen Gerätenamen und danach auf den Button „Gerät spielen“

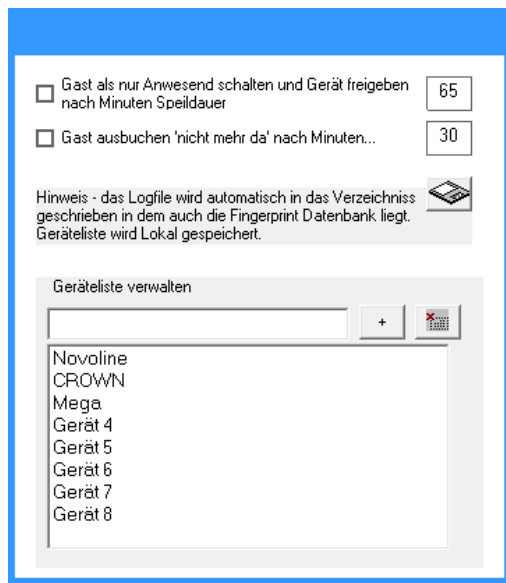


Wechselt ein Spieler ein Gerät kann dies einfach durchgeführt werden.

Einstellungen im TR5 Modul



Machen Sie einen Doppelklick auf den Schriftzug „*Kontrolle zur ...*“. Ein Passwortfeld öffnet sich. Es gilt das gleiche Passwort wie auch für das Eistellmenü.



Hier könne Gerätenamen frei definiert werden.

Ebenso lassen sich automatische Zeiten einstellen, nach dem Gäste automatisch ausgeloggt werden.

Message Center

Kurznachrichten von der Zentrale an die Filialen und umgekehrt.

Liegt eine Nachricht für die Filiale vor, wird diese mit kurzer Verzögerung sofort angezeigt. Liegen Nachrichten für die Main-Software vor wird die neueste Nachricht nach Programstart sofort angezeigt.

Zentrale/Main

Message Center

an Filiale

Neueste Nachricht wird angezeigt.

Empfänger wählen...

Nachricht

26.8.2014 - 14:33 an MAIN

von Filiale: Steinebach
von (NAME): Hans

Bei dem Gast mit der ID: HGGrHixy01011963Umxyxyxy
ist folgendes aufgefallen:

hat versucht rein zu kommen

Nachricht löschen

letzte MAIN Nachrichten

Es wird Nachricht Nr. 1 angezeigt.

letzte Nachrichten an Filiale abrufen

abschicken

Innerhalb der Main Software können Sie die an die Zentrale gesendeten Nachrichten durchblättern sowie die letzten Nachrichten ansehen welche Sie den Filialen gesendet haben und noch nicht bestätigt (gelöscht) wurden.

Nachricht von der Zentrale verschicken

Wählen Sie aus dem Dropdownfeld den Empfänger aus.

- ALLE – sendet die Nachricht an alle Filialen
- Main – sendet ein Nachricht an sich selber. Sinnvoll, wenn mehrere Personen Zugriff auf die Main-Software haben.
- Name – sendet die Nachricht nur an die ausgewählte Filiale

Schreiben Sie Ihre Nachricht

Zum versenden klicken Sie auf

Message Center

an Filiale
89129 Langenau Ausstellung


89129---Langenau Ausstellung ---13949---18.06.2013

Nachricht

Hier steht der zu versendete Text

Dieser lässt sich mit einem Klick auf das Druckersymbol
 - unten rechts -
 jederzeit ausdrucken.

Sie
8 N
no


abschicken

In der Filiale

Die Filiale kann nur an die
 Zentrale/Main – Software eine
 Nachricht schicken.

Das Fenster sieht ähnlich wie das in der Main-Software aus.

Message Center

Nachricht an Zentrale senden.

Sie haben 0 ungelesene Nachrichten.

Nachricht

neue Nachricht

von (Name):

Filial Nachrichten abrufen

abschicken

Text schreiben, auf **abschicken** klicken, fertig.

Besonderheit in der Filiale

Nachricht an Zentrale zu einem gespeicherten Gast.

Mit dem Button **Nachricht an...** wird eine Nachricht mit der GastID zum schnellen Auffinden in der Main-Software generiert.

Spitzname / Aliasname

Hansi

Familienname

Mustermann

Vorname/n

Hans

Geburtsdatum

10.02.1950

Geburtsort

Ulm

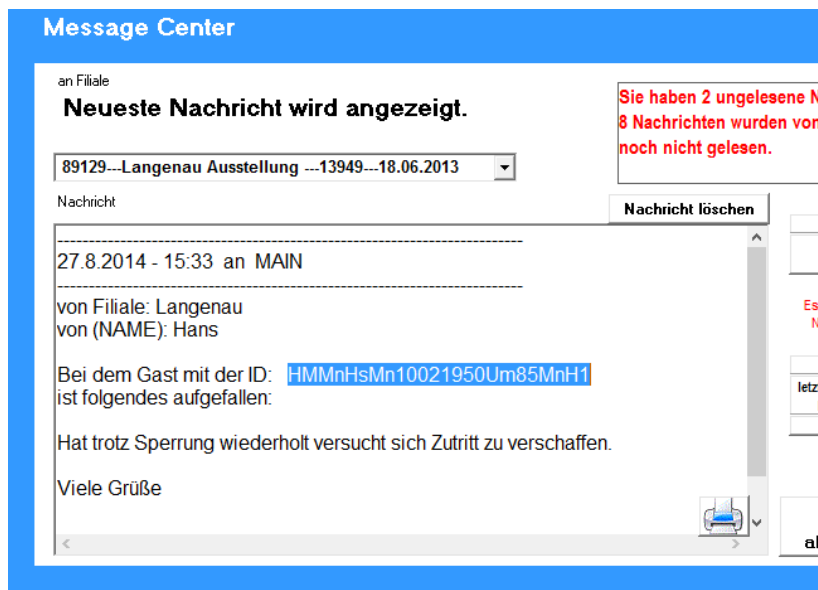
Spieler

Bitte Suchtext eing

Nachricht an Zentrale zu diesem Gast

Der Gast hat als Wunsch angegeben : Cola

In der Main-Software wird die Nachricht dann so angezeigt:



Sie haben 2 ungelesene N
 8 Nachrichten wurden von
 noch nicht gelesen.

Machen sie einen Doppelklick
 auf die ID Nummer wird der
 Gast direkt gesucht und
 angezeigt.

Main und Filiale

Wird eine Nachricht gelöscht, gilt diese als gelesen und wird unwiederbringlich gelöscht.

Tip:

Machen Sie einen Ausdruck bevor Sie löschen.

Hinweise zum korrekten Einbinden des Zertifikats

Für den Zugriff auf OASIS muß das entsprechende Zertifikat auf jeden Computer von dem aus zugegriffen wird, installiert sein.

Die Anleitung von OASIS über die Beschaffung und Installation finden Sie hier:

http://verwaltung.hessen.de/irj/HMdl_Internet?cid=dfb57aacc14ece06bacad76b1732a21b

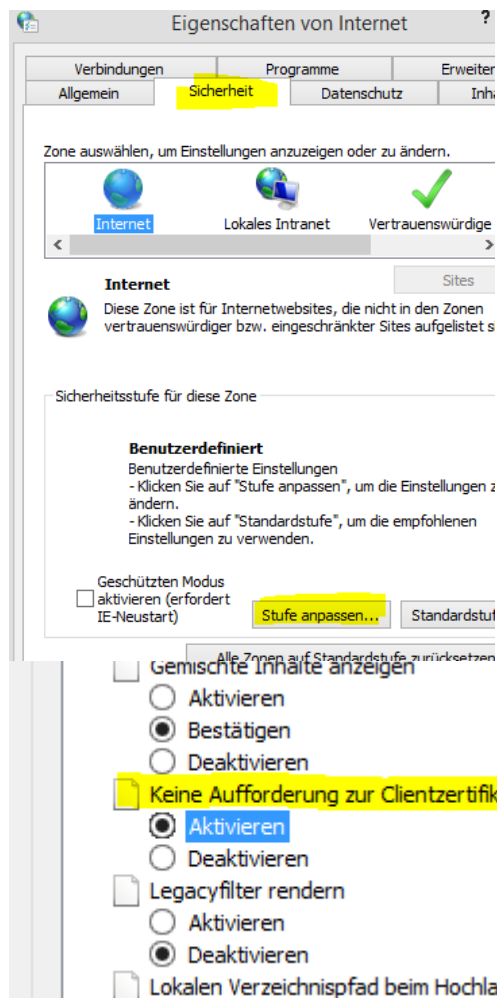
Zertifikatsbeschaffung

Optimierung - Einstellung nach Installation des Zertifikats:

Windows 7/8

Systemsteuerung – Netzwerk und Internet – Internetoptionen

Klicken Sie auf Sicherheit – Stufe anpassen

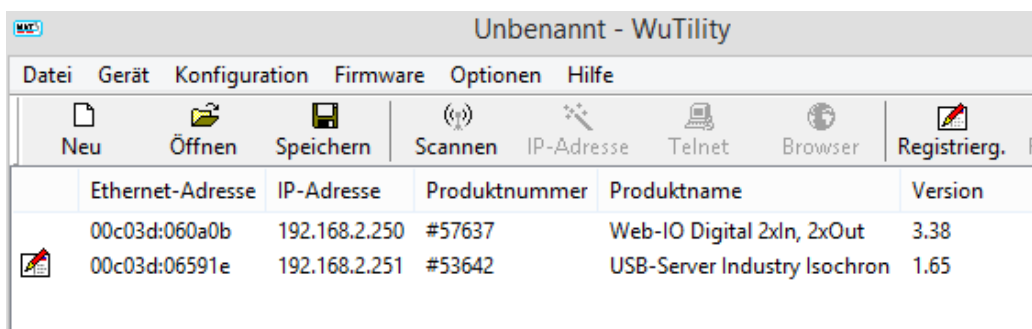


Aktivieren Sie den Punkt

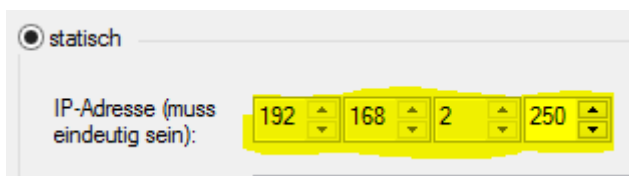
Keine Aufforderung zur Clientzertifikatsauswahl...

Web IO USB Server - Einrichtung

Step 1 IP – Adressen einstellen – Programm WuTility



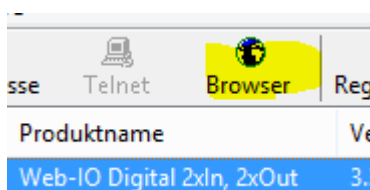
Zeigt alle Steuermodule an (ggf. auf Scannen klicken)
 Rechtsklick auf eine IP-Adresse – Netzwerkparameter einstellen



IP-Adresse festlegen
 Weiter

Tip – fortlaufend festlegen
 Z.B. WebIO1 – 81 USB-Server1 – 82 WebIO2 – 83 USB-Server2 – 84

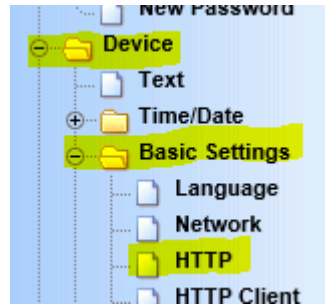
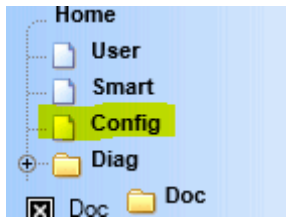
Step 2 WebIO konfigurieren



WebIO markieren, Browser öffnen

Klick auf **Config – Login - Expertenmodus**

Danach **Device – Basic - HTTP**



HTTP Port : Default: Port 80

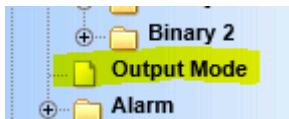
Tragen Sie den http Port 85 ein und klicken auf

Zwischenspeichern

Klicken Sie auf **Output Mode**

Max. 150mA

☒ Internal 24V enable



Aktivieren Sie **Internal 24V...**
 und klicken auf
Zwischenspeichern

Freier Speicher: 22315 Bytes

Zwischenspeichern

Danach auf

Config >> Session Control >> LogOut

Logout

und

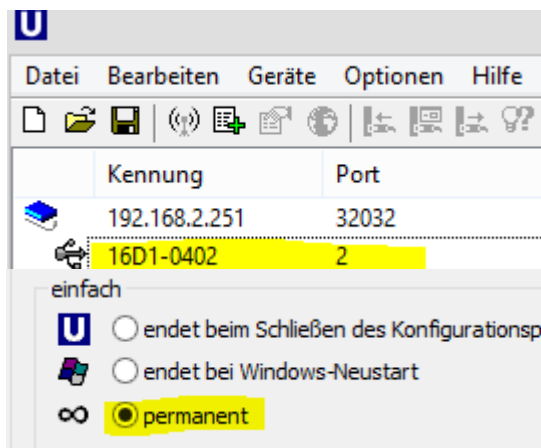
Alle neuen Einstellungen speichern.

Speichern

Fertig !

Schließen sie das programm WuTility.

Step 3 USB Geräte einbinden. Programm – **USB Umlenkung konfigurieren.**



Es werden alle Verfügbaren USB-Server und die angeschlossenen Geräte angezeigt. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf ein Gerät danach auf Gerät, einbinden

Markieren Sie den Punkt permanent

Die Treiber werden nun installiert und das USB Gerät steht zur Verfügung. Wiederholen Sie dies für alle benötigten und angeschlossenen Geräte.

Fertig.

Step 4 Programmeinstellungen BLOCKEO-Filial Software



IO Relais IP-Adresse
192.168.2.IP
Port 85

Passen Sie ggf. die IP-Adresse an.

Für jeden Eingang ordnen Sie jetzt die letzte Stelle der IP-Adresse dem jeweiligen Gate/Tür und ggf. die Seriennummer des Fingerprintsanners zu. Optional angeschlossene LCD's werden automatisch erkannt.

Gate/Tür IP	Gate/Tür Klingel	Kamera	Fingerprinter SN
250	<input checked="" type="checkbox"/> Gate 1 Input	2	033251
LCD an Gate Com3			

Fertig.

Hinweis:

Die Programme und Treiber finden Sie unter www.dvs-groeger.com

Versionsverlauf – Änderungen - Neuheiten

V3.2.x

Unterstützung für Ausweisscanner ARH
TR5 Modul
Neue Lizenzierung Face

V 3.1

Formularverwaltung in der Filiale

V 3.0

BLOCKEO Face
Mehrere OASIS Logins

V 2.2.0

Automatisches Speichern des Ausweisbildes
Pager meldet auch eGate Alarm
Bild eines Gastes aus Datei wählen
OASIS Fehler abfangen und Möglichkeit Gast-Versicherung zu drucken

Neue Sperre – Spielerpause mit beliebigem Datum
Statistikauswertungen beliebiger Monat/Jahr abrufbar

div. Laufzeitverbesserungen

V 2.0.0

Unterstützung für Ausweisscanner

V 1.8.0

Optionalem RFID Leser für Identifikation Gäste und automatische Steuerung von Türen / Gates etc.
Dauer einer internen Sperrung kann angegeben werden.
Hinweis warum eine Sperre eingetragen wurde kann angegeben werden.
Laufzeitverbesserungen – schnelleres und optimiertes Laden der Daten, schnellerer Programstart

V 1.7.0

Optionalem RFID Leser für Identifikation Gäste

V 1.6.0

OASIS Abfragen optimiert
Erweiterte Sicherheit wenn Windows geblocked
Formular Hausverbot
Message Center
Main Funktion – weiter suchen

V 1.5.0

Main – Software Statistik erweitert
Filiale – Fingerprint Erfassung optimiert

V 1.4.2

Dokumentenkontrolle
Geburtstag auch nur mit Jahreszahl (OASIS Konform)
WebIO Status Erkennung - Relais angezogen
Fingerprint Optimierungen